Radsportler spenden ans Hospizmobil

Traunreut. Der Radsportverein RSV Traunreut hielt im Frühjahr seine Fahrradsegnung in St. Georgen ab, die immer sehr gut besucht ist. Mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen wurde dabei ein Erlös erzielt, der nun an das Herzenswunsch Hospizmobil des Roten Kreuzes gespendet wurde.

Genau 306,21 Euro hatten die Vertreter des RSV dabei, als sie Rosemarie Helliel auf dem Traunreuter Rathausplatz trafen. Die Hospizbegleiterin und ehrenamtliche Helferin beim Herzenswunsch Hospizmobil freute sich sehr über die Gabe und zeigte den Radlern das Wunschmobil, mit dem schwer kranken Menschen Wünsche erfüllt werden. "Wir lesen wirklich jeden Wunsch von



Der RSV Traunreut übergab eine Spende über 306,21 Euro an das Herzenswunsch Hospizmobil des Roten Kreuzes. – Foto: Mix

den Augen ab und helfen herzlich gerne", betonte sie.

Die Arbeit sei für sie und ihre

Kollegen oft sehr emotional, aber immer auch erfüllend und beglückend, wenn sie sehen, wie groß die Freude bei den Fahrgästen ist, die noch ein letztes Mal an einen Lieblingsort gebracht werden. "Wir gestalten die Fahrt jedes Mal individuell und machen es unseren Gästen so angenehm wie möglich. Sie sollen einfach eine schöne Zeit haben", erklärte Rosemarie Helliel.

Die Wunscherfüllung ist für die Fahrgäste und begleitende Angehörige kostenfrei. Sie wird über Spenden für das Projekt und den ehrenamtlichen Einsatz von Sanitätern der BRK-Bereitschaften finanziert. Das Projekt ist länderübergreifend für Menschen in den Landkreisen Traunstein, Berchtesgadener Land und dem Salzburger Land. – mix